Untere Mühle, Anbau

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/351210379373/

ID: 351210379373 **Datum:** 06.12.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Wimsen
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	72534
Stadt-Teilort:	Hayingen-Wimsen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Reutlingen (Landkreis)
Gemeinde:	Hayingen
Wohnplatz:	Wimsen
Wohnplatzschlüssel:	8415034014
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Lageplan (Vorlage RPS-LAD und LV-BW)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil:	Untere Mühle
2. Gebäudeteil:	Mühlenensemble

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ältester nachweisbarer Bestand des Anbaus sind der Gewölbekeller des Erdgeschosses und die West- und Südwand des Erdgeschossbereiches. Zeitlich lässt sich dieser Bestand nur grob einordenen (vor vmtl. 1814), unklar bleibt aber, ob er schon vor Entstehung des Gastwirtschaftsgebäudes um 1805 zurückgeht oder nicht.

1. Bauphase: (1700 - 1814)	Errichtung des Kellers und der Erdgeschossaußenwände vor 1814
Betroffene Gebäudeteile:	- *keine*
2. Bauphase: (1800 - 1930)	Umbauten vor allem im Obergeschoss, die Trennwand wird eingezogen.
Betroffene Gebäudeteile:	- *keine*
3. Bauphase: (1814)	Umbau des Gebäudes und Erhöhung um ein Fachwerkgeschoß um 1814 (i)
Betroffene Gebäudeteile:	- *keine*
4. Bauphase: (1930 - 2000)	Weitere Umbauten, das Dachwerk und Teile des Deckengebälkes werden erneuert.
Betroffene Gebäudeteile:	- *keine*

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Südseitiger Anbau an das Gastwirtschaftsgebäude der Wimsener Mühle parallel zum steil aufsteigenden Felshang stehend.
Lagedetail:	• Einzellage • allgemein

	• Siedlung • Weiler
Bauwerkstyp:	*keine Angaben*
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiger Baukörper mit Satteldach auf längsrechteckiger Grundfläche.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das Erdgeschoss ist zur Hälfte in den Berghang hineingeschoben, im nördlichen Gebäudeteil ein Gewölbekeller, in der südlichen Gebäudehälfte ein kleiner Raum. Das Obergeschoss ist in zwei Räume unterteilt, das Dachgeschoss offen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Vom Dachwerk haben sich nur noch die Giebelscheiben erhalten.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein
	  • Werkstein
	• Holzgerüstbau
	  • Unterbaugerüst

Konstruktion/Material:	Massives Ergeschoß mit der rückwärtigen Seite in den Hang gebaut, das Obergeschoß an der Rückseite (Westen) massiv, die restlichen Wände in Fachwerk ausgeführt.